

InfoMail 15.10.14: Album CALIFORNIA BREED mit JULIAN LENNON /// MANY YEARS AGO
Angebot gilt meistens längere Zeit aber nicht auf Dauer. Die InfoMails archivieren wir auf Dauer auf unserer Internetseite.

Mittwoch, 15. Oktober 2014

InfoMails abbestellen oder umsteigen (täglich, wöchentlich oder monatlich): Nur kurze Email schicken.



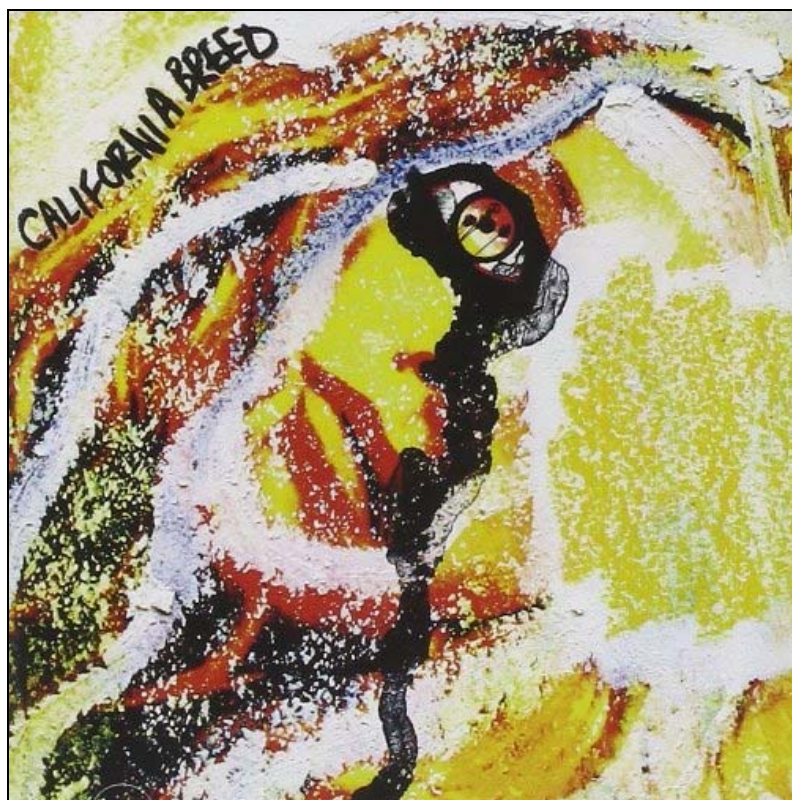
Beatles Museum

Alter Markt 12, 06108 Halle (Saale); Telefon / phone: 0345-2903900, Fax: 0345-2903900; Email: BeatlesMuseum@t-online.de; Internet: www.BeatlesMuseum.net
Geöffnet: dienstags bis sonntags und an Feiertagen (außer Weihnachten und Jahreswechsel) jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr (nach Absprache auch später - oder morgens früher)
Zusätzliche Öffnungszeiten für Gruppen und Schulklassen auf Anfrage; auch abends. Geschlossen: Heiligabend/Weihnachten und Silvester/Neujahr.

Hallo M.B.M.! Hallo BEATLES-Fan!

Album CALIFORNIA BREED mit JULIAN LENNON

Weitere Info und/oder bestellen: [Einfach Abbildung anklicken](#)



Freitag, 16. Mai 2014: JULIAN LENNON auf Album von CALIFORNIA BREED

CALIFORNIA BREED: Doppel-LP CALIFORNIA BREED. 27,90 €

Frontier Records PRELP 075 - 4 046661 34081 5, Italien.

CALIFORNIA BREED: CD CALIFORNIA BREED. 18,90 €

Frontier Records FR CD 646 - 8 024391 06462 7, Italien.

CALIFORNIA BREED: CD & DVD CALIFORNIA BREED. 22,90 €

Frontier Records FR CDVD 646 - 8 024391 06464 1, Italien.

LP 1, Seite 1 / CD: Track 1: The Way. Track 2: Sweet Tea. Track 3: Chemical Rain.

LP 1, Seite 2 / CD (Fortsetzung): Track 4: Midnight Oil. Track 5: All Falls Down. Track 6: The Grey.

LP 2, Seite 1 / CD (Fortsetzung): Track 7: Days They Come. Track 8: Spit You Out. Track 9: Strong.

LP 2, Seite 2 / CD (Fortsetzung): Track 10: Invisible. Track 11: Scars.

Track 12: CALIFORNIA BREED & JULIAN LENNON: *Breathe*.

Track 13 (nur auf D-LP und Package CD+DVD): Solo.

DVD: Track 1: The Way (video). Track 2: Sweet Tea (video). Track 3: The Making Of California Breed.

Presstext:

Die ehemaligen Stars der Black Country Communion, Sänger und Bassist Glenn Hughes sowie Drummer Jason Bonham, haben sich zur neuen Band California Breed zusammengeschlossen. Unterstützung bekommen sie dabei von dem 23-jährigen Gesangs- und Gitarrentalent Andrew Watt. Außerdem hat ihr erste Album Dave Cobb produziert, welcher schon spektakuläre Arbeit bei der Musik von Rival Sons geleistet hat, und damit ungefähr eine Vorahnung gibt, wie das Werk klingen wird.

It s proper rock, sagt Hughes, but at the same time it s very now. Andrew is as influenced by Mick Ronson as he is Jimmy Page.

I grew up listening to all the grunge bands, sagt Watt, but my dad always played me The Who, the Stones and Led Zeppelin so that became my music too.

This kid is amazing, sagt Bonham. The first time we met I thought he looked like the white Jimi Hendrix. And he plays in the studio likes he s onstage!

Das Trio hat sich zum ersten Mal vor einen Jahr als California Breed zusammengefunden, nachdem Hughes der restlichen Band von ihrem gemeinsamen Freund JULIAN LENNN vorgestellt wurde. *JULIAN was having an exhibition of his photographs at the Morrison Hotel Gallery in LA, erinnert sich Glenn, and he said, You must meet this guy, he s the most fantastic guitarist who turned out to be Andrew.*

Als sie sich ein paar Tage später in Hughes Behausung in Hollywood trafen war die richtige Chemie direkt vorhanden. Hughes beschreibt es folgendermaßen: *We immediately wrote two songs together, Chemical Rain and Solo, both of which have ended up on the album. That s when I called Jason and said you ve gotta come down right now. The energy when I walked in the room was crackling, erinnert sich Bonham. I was so pleased. Glenn and I had not only really locked in as a rhythm section in BCC but we d started writing together and we both really wanted to keep that good feeling going.*

Und das haben sie in die Tat umgesetzt! Alle 12 Tracks auf der selbstbetitelten California Breed-Scheibe wurden in gleichen Teilen von den Bandmitgliedern geschrieben. Danach wurde alles in Cobbss Studio in Nashville aufgenommen. *Everything was done more or less live, stellt Hughes fest, including the vocals. Which is the reverse of how I ve always done things.*

Das Ergebnis ist ein Sound der von klassischen Rockelementen al a Black Country Communion (Große Riffs und herzerreißender Gesang) bis hin zum Glam-Rock des 21. Jahrhunderts lebt und den man nur bekommt wenn man mit einem Ausnahmetalent wie Watts arbeiten kann. Das ist zum Beispiel auf dem Song Midnight Oil zu hören, der verraucht wie ein Stones-Klassiker klingt, dank atemberaubenden Sängerinnen als Backup sowie Gitarren die einem förmlich ins Gesicht schlagen, aber einen tiefen Groove entfaltet.

Herausstechend ist vor allem der Song All Falls Down, da er das gewisse etwas Pop-Rock-Gefühl zusammen bringt, wenn er auf einer hellen und farbenfrohen Note beginnt, um dann in auftürmenden Harmonien und sich krümmenden Gitarrenriffs gipfelt.

Es gibt vielleicht andere, aber wie Hughes ganz richtig sagt: *This, I promise, is going to be something special.*

Viele Grüße sendet Dir das Team vom Beatles Museum Stefan, Martin und Rainer

Bestellungen auch telefonisch möglich (Di. - So. tagsüber): 0345-2903900

Wenn Bestellwert 50 Euro und mehr, übernehmen wir die Portokosten

Orders per phone also possible (Tu - Su during the day): 0049-345-2903900

If you order for 50 Euro or more we pay the shipping costs

Angebote freibleibend und so lange der Vorrat reicht. Fehler vorbehalten.

Nun auch bequemes und sicheres Lastschriftverfahren in fast alle europäischen Ländern möglich.

15. Oktober - IT WAS MANY YEARS AGO TODAY:

Sa, 15. Oktober 1960: **BEATLES & LU WALTERS** nehmen privat in Hamburg Schellackplatte auf.

Mittwoch, 15. Oktober 1969: **TRASH**: Single *GOLDEN SLUMBERS*. Apple 1811, USA.

Freitag, 15. Oktober 1976: **RINGO STARR**: Single A *DOSE OF ROCK 'N` ROLL* in England.

Montag, 15. Oktober 1979: **JOHN LENNON** und **YOKO ONO** stiften 1.000 Dollar für kugelsicheren Westen für Polizisten in New York.

Freitag, 15. Oktober 1999: **PAUL McCARTNEY**: Bon *RUN DEVIL RUN* in England.

Freitag, 15. Oktober 1999: **PAUL McCARTNEY**: Doppel-Album **WORKING CLASSICAL** in Europa.